

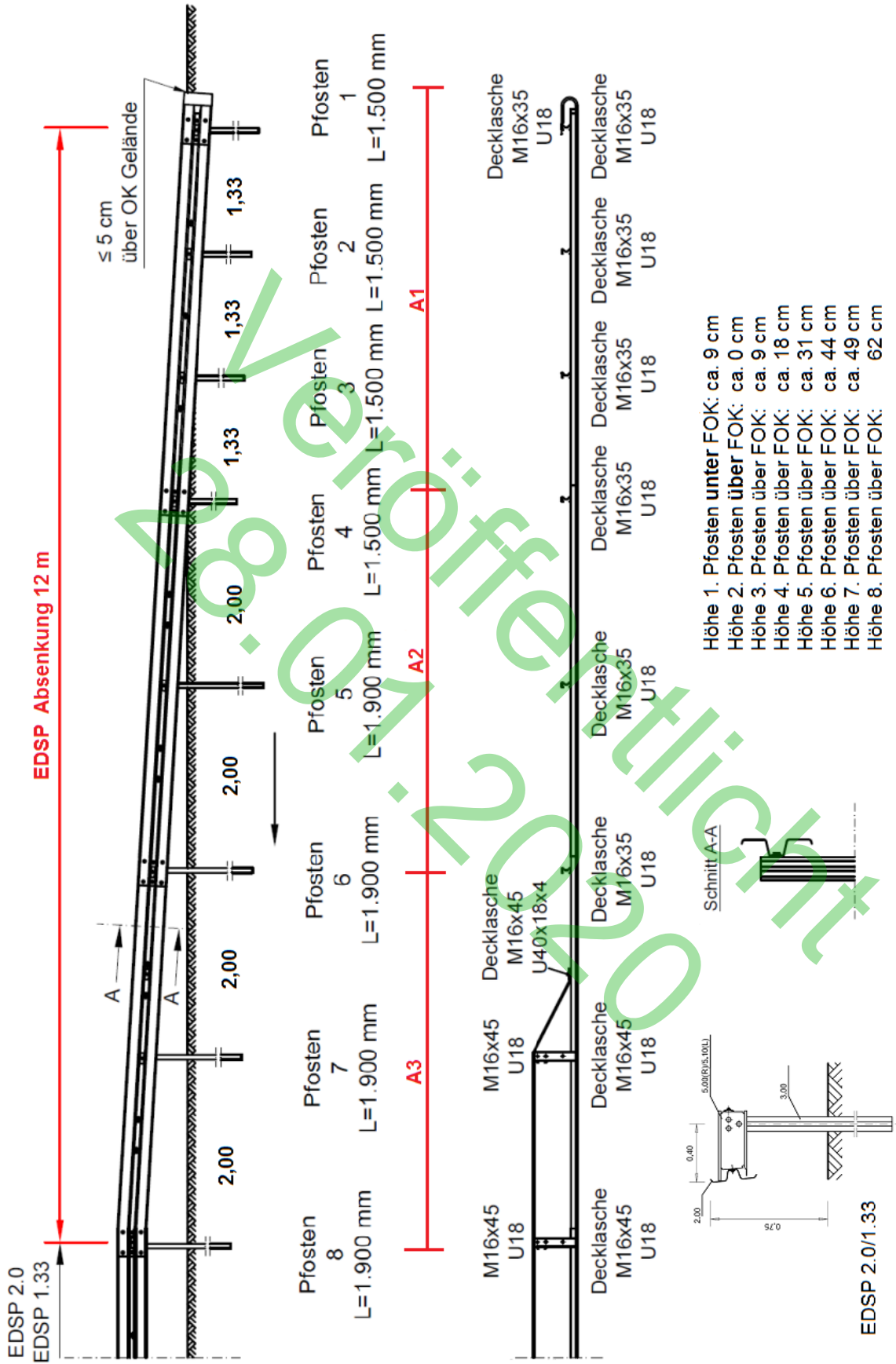


Die einseitige, geramte Anfangs- und Endkonstruktion (AEK) besteht aus korrosionsgeschützt ausgeführten Stahlbauteilen. Die Länge der Holme, Pfosten und Abspanngurte sowie Abmessungen der Abstandhalter und des Kopfstückes bestimmen die Form der Absenkung.

Die Länge der AEK beträgt 12 m. Das System besteht aus 3 Schutzplankenholmen, einem Kopfstück, 4 Pfosten Sigma 100 mit einer Länge von 1,5 m (Pfosten 1 - 4) und 4 Pfosten Sigma 100 mit einer Länge von 1,90 m (Pfosten 5 – 8). Zwischen den ersten 4 Pfosten beträgt der Pfostenabstand 1,33 m, zwischen den Pfosten 4 bis 8 beträgt er 2,0 m. Die Pfosten werden stetig tiefer in den Boden gerammt. An die Pfosten 7 und 8 wird ein Abstandhalter mit vormontierter Pfostenklaue geschraubt. Die Schutzplankenholme überlappen in Fahrtrichtung und sind mit mehrfachen Schraubverbindungen fixiert.

<i>Bezeichnung der Anfangs- und Endkonstruktion</i>	EDSP Absenkung 12 m	
<i>Erstprüfung</i>	TT 2.1.80	BASSt 1996 7T 30
	TT 4.2.80	BASSt 2001 7T 13
	TT 5.1.80	X83.02.L07
<i>Begutachtung</i>	2014 7T 63	
<i>Hersteller</i>	Studiengesellschaft für Stahlschutzplanken e.V.	
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung</i>	EDSP 2.0, H1 EDSP 1.33, H1	
<i>Charakteristisches Material der AEK</i>	Stahl S235JR	
<i>Max. Breite der AEK [m]</i>	0,50	
<i>Höhe der AEK ab Fahrbahnoberkante [m]</i>	0 – 0,75	
<i>Länge der Anfangs- und Endkonstruktion [m]</i>	12,0	
<i>Geprüfte Systemgründung / -aufstellung</i>	gerammt	
<i>Bemerkungen</i>	Die Holme mit A- und B-Profil können gleichwertig verwendet werden. Der Anschluss an die EDSP 1.33 ist ohne Änderungen an der AEK möglich. Weitere Hinweise siehe Begutachtungsschreiben V4o - 812a – 18 (F6488002) der BASSt vom 28.10.2019.	

<b>Leistungsklasse</b>	<b>Klasse der dauerhaften seitlichen Auslenkung</b>	<b>Klasse des Abprallbereiches</b>	<b>Anprallheftigkeitsstufe</b>
<b>P2A</b>	<b>x1 / y1</b>	<b>Z 1</b>	<b>A</b>





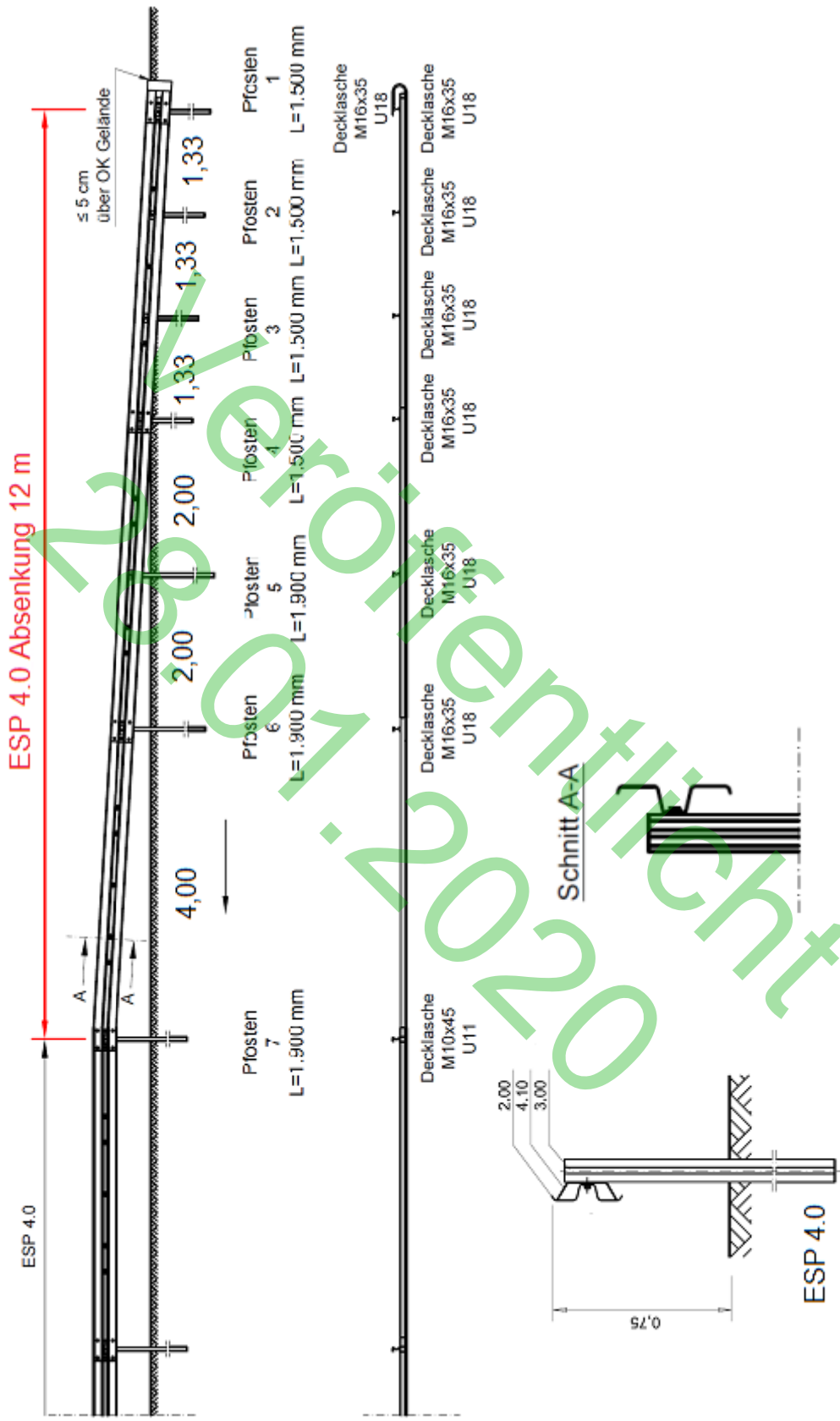
Die einseitige, gerammte Anfangs- und Endkonstruktion (AEK) besteht aus korrosionsgeschützt ausgeführten Stahlbauteilen. Die Länge der Holme, Pfosten und Abspanngurte sowie Abmessungen der Abstandhalter und des Kopfstückes bestimmen die Form der Absenkung.

Die Länge der AEK beträgt 12 m. Das System besteht aus 3 Schutzplankenholmen, einem Kopfstück, 4 Pfosten Sigma 100 mit einer Länge von 1,5 m (Pfosten 1 - 4) und 3 Pfosten Sigma 100 mit einer Länge von 1,90 m (Pfosten 5 – 8). Zwischen den ersten 4 Pfosten beträgt der Pfostenabstand 1,33 m, zwischen den Pfosten 4 bis 6 beträgt er 2,0 m und zwischen Pfosten 6 und 7 4,0 m. Die Pfosten werden stetig tiefer in den Boden gerammt.

Die Schutzplankenholme überlappen in Fahrtrichtung und sind mit mehrfachen Schraubverbindungen fixiert.

<i>Bezeichnung der Anfangs- und Endkonstruktion</i>	ESP 4.0 Absenkung 12 m	
<i>Erstprüfung</i>	TT 2.1.80	modifizierte Anfangs- und Endkonstruktion
	TT 4.2.80	
	TT 5.1.80	
<i>Begutachtung</i>	Modifikation 812b-18 (F6488002)	
<i>Hersteller</i>	Studiengesellschaft für Stahlschutzplanken e.V.	
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung</i>	ESP 4.0, N2	
<i>Charakteristisches Material der AEK</i>	Stahl S235JR	
<i>Max. Breite der AEK [m]</i>	0,18	
<i>Höhe der AEK ab Fahrhahnoberkante [m]</i>	0 – 0,75	
<i>Länge der Anfangs- und Endkonstruktion [m]</i>	12,0	
<i>Geprüfte Systemgründung / -aufstellung</i>	gerammt	
<i>Bemerkungen</i>	Die Holme mit A- und B-Profil können gleichwertig verwendet werden. Weitere Hinweise siehe Übertragungsschreiben V4o - 812b – 18 (F6488002) der BASt vom 28.10.2019.	

<b>Leistungsklasse</b>	<b>Klasse der dauerhaften seitlichen Auslenkung</b>	<b>Klasse des Abprallbereiches</b>	<b>Anprallheftigkeitsstufe</b>
<b>P2A</b>	<b>x1 / y1</b>	<b>Z 1</b>	<b>A</b>







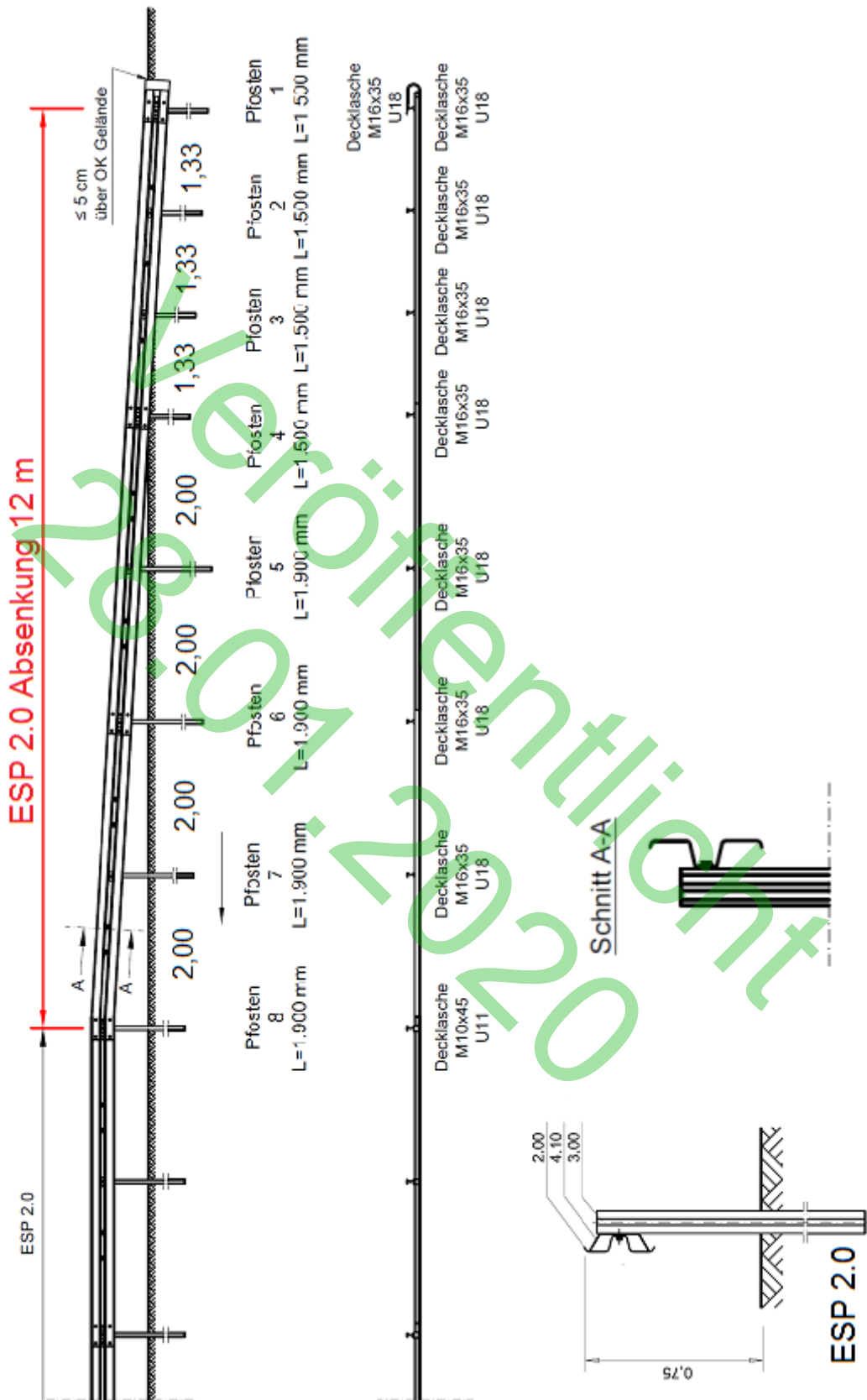
Die einseitige, gerammte Anfangs- und Endkonstruktion (AEK) besteht aus korrosionsgeschützt ausgeführten Stahlbauteilen. Die Länge der Holme, Pfosten und Abspanngurte sowie Abmessungen der Abstandhalter und des Kopfstückes bestimmen die Form der Absenkung.

Die Länge der AEK beträgt 12 m. Das System besteht aus 3 Schutzplankenholmen, einem Kopfstück, 4 Pfosten Sigma 100 mit einer Länge von 1,5 m (Pfosten 1 - 4) und 4 Pfosten Sigma 100 mit einer Länge von 1,90 m (Pfosten 5 – 8). Zwischen den ersten 4 Pfosten beträgt der Pfostenabstand 1,33 m, zwischen den Pfosten 4 bis 8 beträgt er 2,0 m. Die Pfosten werden stetig tiefer in den Boden gerammt.

Die Schutzplankenholme überlappen in Fahrtrichtung und sind mit mehrfachen Schraubverbindungen fixiert.

<i>Bezeichnung der Anfangs- und Endkonstruktion</i>	ESP 2.0 Absenkung 12 m	
<i>Erstprüfung</i>	TT 2.1.80	modifizierte Anfangs- und Endkonstruktion
	TT 4.2.80	
	TT 5.1.80	
<i>Begutachtung</i>	Modifikation 812b – 18 (F6488002)	
<i>Hersteller</i>	Studiengesellschaft für Stahlschutzplanken e.V.	
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung</i>	ESP 2.0, N2	
<i>Charakteristisches Material der AEK</i>	Stahl S235JR	
<i>Max. Breite der AEK [m]</i>	0,18	
<i>Höhe der AEK ab Fahrbahnoberkante [m]</i>	0 – 0,75	
<i>Länge der Anfangs- und Endkonstruktion [m]</i>	12,0	
<i>Geprüfte Systemgründung / -aufstellung</i>	gerammt	
<i>Bemerkungen</i>	Die Holme mit A- und B-Profil können gleichwertig verwendet werden. Weitere Hinweise siehe Übertragungsschreiben V4o - 812b – 18 (F6488002) der BASt vom 28.10.2019.	

<b>Leistungsklasse</b>	<b>Klasse der dauerhaften seitlichen Auslenkung</b>	<b>Klasse des Abprallbereiches</b>	<b>Anprallheftigkeitsstufe</b>
<b>P2A</b>	<b>x1 / y1</b>	<b>Z 1</b>	<b>A</b>

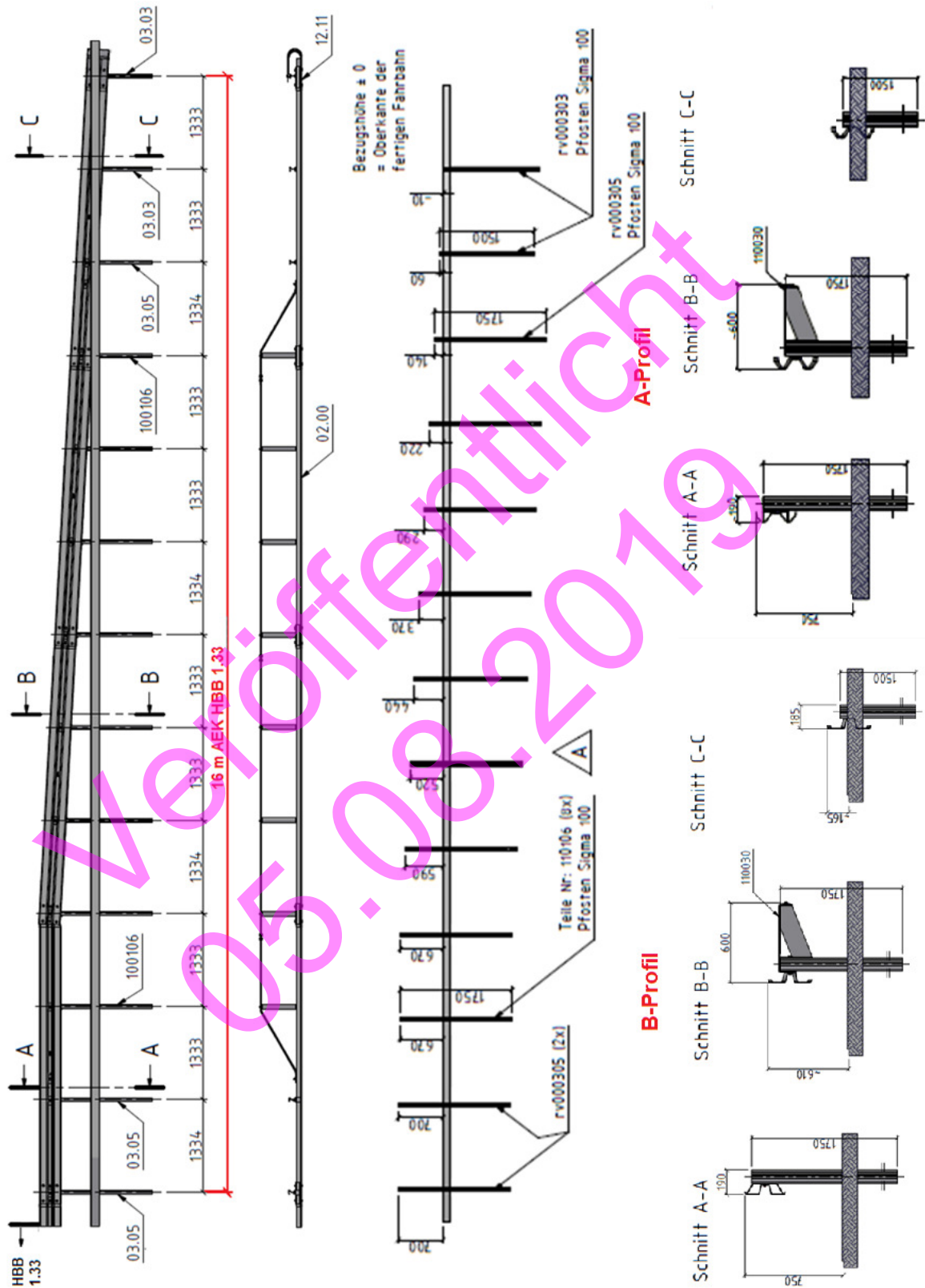




Die 16 m lange einseitige Anfangs- Endkonstruktion AEK HBB 1.33 besteht im Wesentlichen aus den Schutzplankenholmen Profil A bzw. Profil B und den Sigma Pfosten, dem Kopfstück, den Aufgleitbügel und dem Abspanngurt, sowie deren Verbindungselemente. Die 1,75 m bzw. 1,50 m langen Pfosten werden in einem Abstand von 1,33 m in den Untergrund gerammt. Unmittelbar an den Pfosten erfolgt die Montage der Schutzplankenholme mit jeweils einer Schraube HRK M16x45 mit 6kt 8.8 und Mutter und Scheibe für M16, sowie eine Decklasche. Die Befestigung des Holms an den letzten beiden Pfosten Nr. 12 und 13 vor der angeschlossenen Schutteinrichtung HBB 1.33 erfolgt über 1 Stück Sechskant-Schraube M10x45 8.8 mit Scheibe und Decklasche. An Pfosten Nr. 4 bis 11 erfolgt die zusätzliche Montage der Aufgleitbügel mit 1 Stück HRK M16x45 4.6 und Scheibe und des Abspanngurtes mit 1 Stück Schraube HRK M16x45 4.6 mit Scheibe und Decklasche. Die Schutzplankenholme überlappen und sind in diesem Bereich mit je 6 (B-Profil) bzw. 8 (A-Profil) Schrauben M16x27 4.6 mit Muttern und Scheiben verschraubt.

<i>Bezeichnung der Anfangs- und Endkonstruktion</i>	AEK HBB 1.33	
<i>Erstprüfung</i>	TT 2.1.80	CTS 11307-2381/17680-1317-4
	TT 4.2.80	CTS 11307-2707/18328
	TT 5.1.80	CTS 11307-2707/18329
<i>Begutachtung</i>	2014 7T 60	
<i>Hersteller</i>	SGGT Straßenausstattungen GmbH	
<i>angeschlossene Schutteinrichtung</i>	Heintzmann Basic Barrier 1.33, N2/H1	
<i>Charakteristisches Material der AEK</i>	S235JR	
<i>Max. Breite der AEK [m]</i>	0,60	
<i>Höhe der AEK ab Fahrbahnoberkante [m]</i>	0 – 0,75	
<i>Länge der Anfangs- und Endkonstruktion [m]</i>	16	
<i>Geprüfte Systemgründung / -aufstellung</i>	gerammt	
<i>Bemerkungen</i>	Die Holme mit A- und B-Profil können gleichwertig verwendet werden. Siehe 1. Revision der Begutachtung (APVÜB) 051/15 der BAST vom 10.04.2017	

<b>Leistungsklasse</b>	<b>Klasse der dauerhaften seitlichen Auslenkung</b>	<b>Klasse des Abprallbereiches</b>	<b>Anprallheftigkeitsstufe</b>
<b>P2A</b>	<b>x1 / y1</b>	<b>Z 1</b>	<b>A</b>







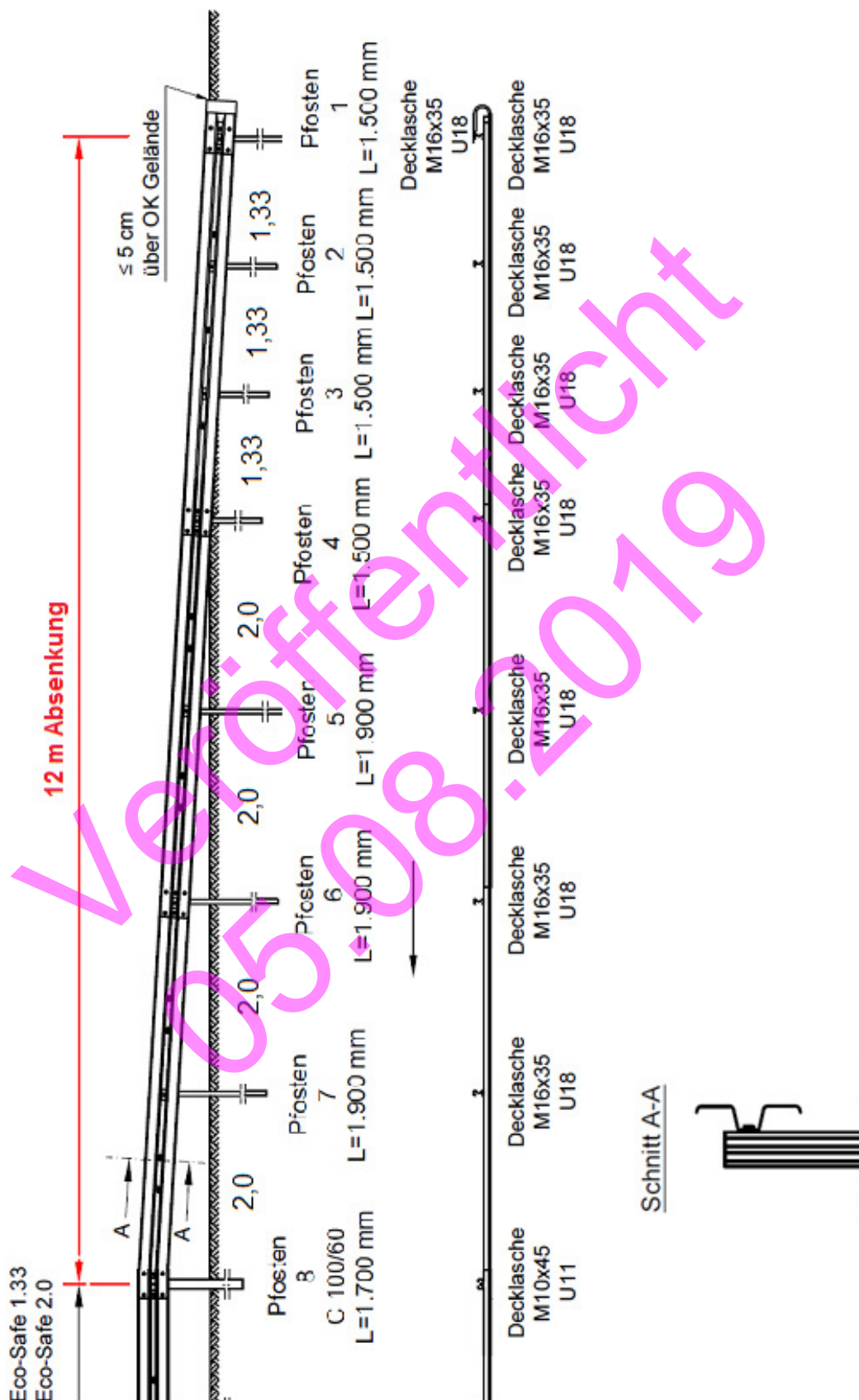
Die einseitige, gerammte Anfangs- und Endkonstruktion (AEK) besteht aus korrosionsgeschützt ausgeführten Stahlbauteilen. Die Länge der Holme und Pfosten sowie die Abmessung des Kopfstückes bestimmen die Form der Absenkung.

Die Länge der AEK beträgt 12 m. Das System besteht aus 3 Schutzplankenholmen, einem Kopfstück, 4 Pfosten Sigma 100 Länge 1,5 m und 3 Pfosten Sigma 100 Länge 1,90 m sowie einen C-Pfosten Länge 1,70 m. Zwischen den ersten 4 Pfosten beträgt der Pfostenabstand 1,33 m, zwischen den Pfosten 4 bis 8 2,0 m. Die Pfosten werden stetig tiefer in den Boden gerammt. Die Schutzplankenholme überlappen in Fahrtrichtung und sind mit mehrfachen Schraubverbindungen fixiert.

<i>Bezeichnung der Anfangs- und Endkonstruktion</i>	Eco-Safe-Absenkung 12 m	
<i>Erstprüfung</i>	TT 2.1.80	modifizierte Anfangs- und Endkonstruktion
	TT 4.2.80	
	TT 5.1.80	
<i>Begutachtung</i>	Modifikation (APVÜB) 175/16	
<i>Hersteller</i>	Studiengesellschaft für Stahlschutzplanken e.V.	
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung</i>	Eco-Safe 1.33, N2/H1 Eco-Safe 2.0, N2/H1	
<i>Charakteristisches Material der AEK</i>	Stahl S235JR, Pfosten 8: Stahl S355JR	
<i>Max. Breite der AEK [m]</i>	0,18	
<i>Höhe der AEK ab Fahrbahnoberkante [m]</i>	0 – 0,75	
<i>Länge der Anfangs- und Endkonstruktion [m]</i>	12,0	
<i>Geprüfte Systemgründung / -aufstellung</i>	gerammt	
<i>Bemerkungen</i>	Die Holme mit A- und B-Profil können gleichwertig verwendet werden. Siehe Schreiben (APVÜB) 175/16 der BASSt vom 28.11.2016.	

<b>Leistungsklasse</b>	<b>Klasse der dauerhaften seitlichen Auslenkung</b>	<b>Klasse des Abprallbereiches</b>	<b>Anprallheftigkeitsstufe</b>
<b>P2A</b>	<b>x1 / y1</b>	<b>Z 1</b>	<b>A</b>



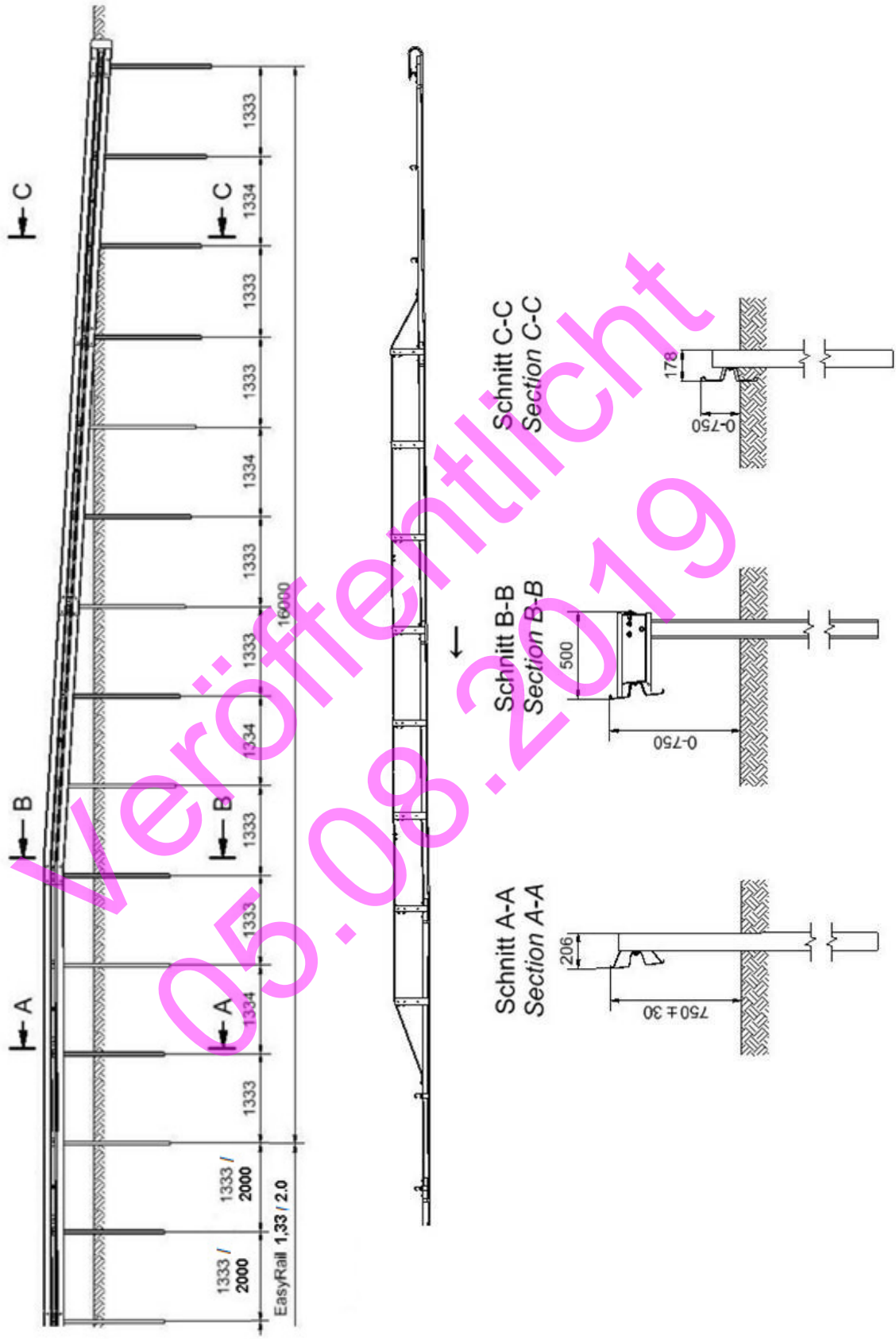




Die einseitige gerammte Anfangs- und Endkonstruktion (AEK) besteht aus korrosionsgeschützten Bauteilen. Die Länge der Holme, Pfosten und Abspanngurte sowie die Abmessungen der Abstandhalter und des Kopfstückes bestimmen die Form der Absenkung. Die Absenkung ist gekennzeichnet durch die in einem Abstand von 1,33 m gerammten Pfosten (Länge 1,75 m), welche auf einer Länge von 12 m stetig tiefer in den Boden gerammt werden. Die am Pfosten befestigten Abstandhalter mit Pfostenklau der EDSP halten die Schutzplankenholme und Abspanngurte auf Distanz. Die Holme und Abspanngurte sind überlappend angeordnet und mit Schrauben verbunden. Die gesamte AEK ist 16 m lang. Die angeschlossene Stahlschutzeinrichtung EasyRail hat einen Pfostenabstand von 2,00 m bzw. 1,33 m.

<i>Bezeichnung der Anfangs- und Endkonstruktion</i>	EasyRail P2 Absenkung	
<i>Erstprüfung</i>	TT 2.1.80	X47.07.L07_Rev.03
	TT 4.2.80	X47.08.L07_Rev.03
	TT 5.1.80	X47.09.L07_Rev.03
<i>Begutachtung</i>	2013 7T 60 + Modifikation (APVÜB) 294/13	
<i>Hersteller</i>	Volkman & Rossbach GmbH & Co. KG	
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung</i>	Easy Rail 2,00, N2 / H1 (B-Profil) Easy Rail 1,33, N2 / H1 (B-Profil)	
<i>Charakteristisches Material der AEK</i>	Stahl S235JR, S355JR	
<i>Max. Breite der AEK [m]</i>	0,50	
<i>Höhe der AEK ab Fahrbahnoberkante [m]</i>	0 – 0,75 (0,6 m im Anprallbereich)	
<i>Länge der Anfangs- und Endkonstruktion [m]</i>	16,0	
<i>Geprüfte Systemgründung / -aufstellung</i>	gerammt	
<i>Bemerkungen</i>	Siehe 1. Revision der Begutachtung (P-Zert) 172/14 und Schreiben (APVÜB) 294/13 der BAST vom 15.05.2014.	

<b>Leistungsklasse</b>	<b>Klasse der dauerhaften seitlichen Auslenkung</b>	<b>Klasse des Abprallbereiches</b>	<b>Anprallheftigkeitsstufe</b>
<b>P2A</b>	<b>x1 / y1</b>	<b>Z 1</b>	<b>A</b>





Die einseitige, gerammte Anfangs- und Endkonstruktion (AEK) Terminal Primus P2 besteht aus korrosionsgeschützt ausgeführten Stahlbauteilen. Die Konstruktion besteht im Wesentlichen aus zwei Baugruppen – die vordere verformungssignifikante Baugruppe sowie die Anschlussbaugruppe an die Schutzeinrichtung.

Das System ist insgesamt 8,22 m lang und wird von vier an der Systemrückseite befestigten C125-Pfosten (Pfosten Nr. 2-5) und einem im System hinter dem Kopf gerammten Sigma 100-Pfosten (Pfosten Nr. 1) getragen. Ab Pfosten Nr. 6 beginnt bereits die angeschlossene Schutzeinrichtung Eco-Safe 2.0 mit zur Fahrbahn gedrehten C-100 Pfosten. Die Systemhöhe ab Fahrbahnoberkante beträgt zwischen 0,65 m (am Kopf) und 0,75 m (am Anschluss an die Eco-Safe 2.0, B-Profil). Die Gesamtsystembreite beträgt an der breitesten Stelle 0,82 m, die Breite des Kopfes beträgt 0,72 m.

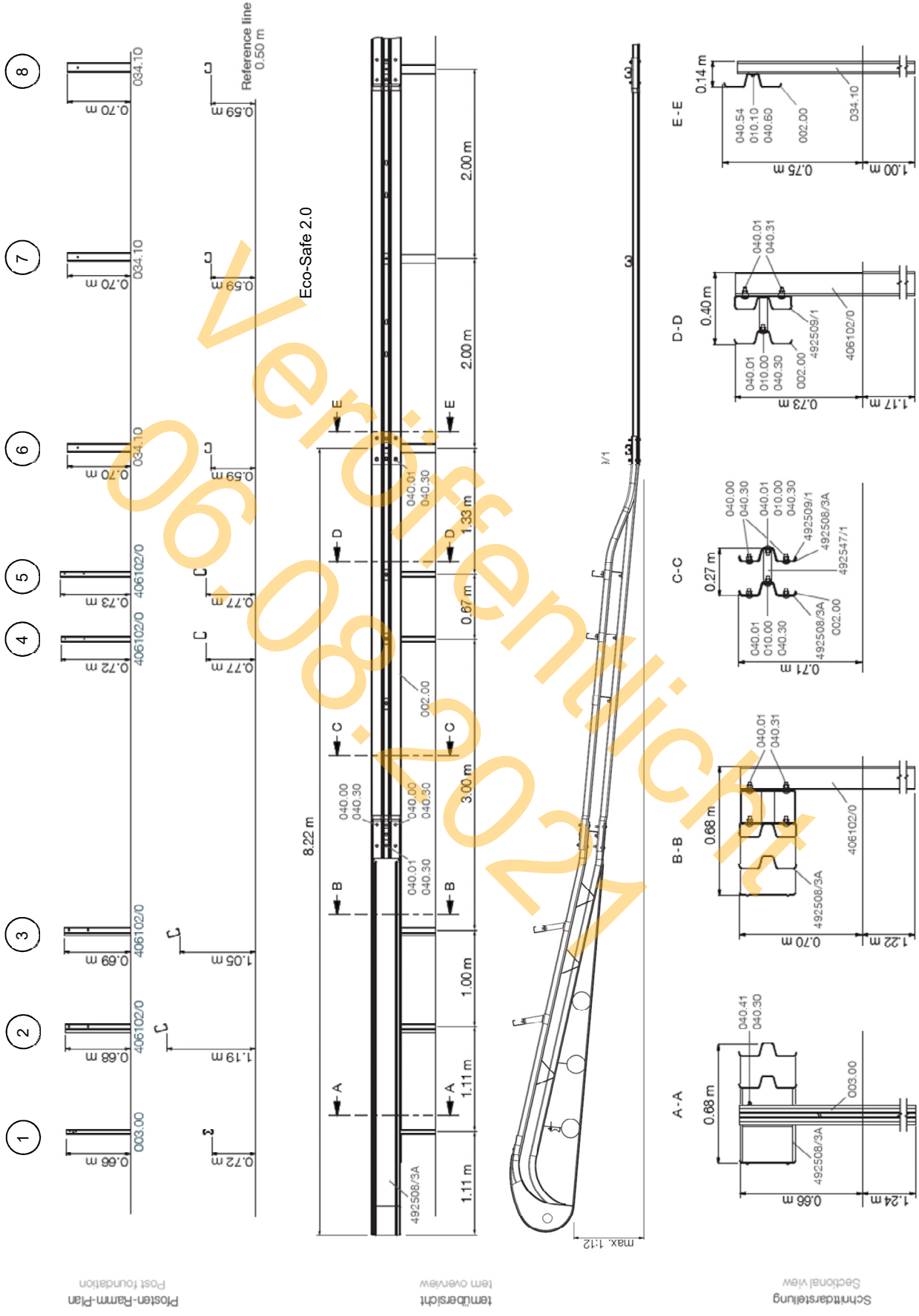
Der Aufbau erfolgt im Regelfall mit einer Verschwenkung von bis zu 1:12 zur Systemvorderkante der angeschlossenen Schutzeinrichtung Eco-Safe 2.0 (B-Profil).

Der Schutzplankenholm und das profilierte Blech des Terminal Primus P2 werden in Fahrtrichtung überlappend montiert und mit mehrfachen Schraubverbindungen (M16, 4.6) fixiert.

<i>Bezeichnung der Anfangs- und Endkonstruktion</i>	Terminal Primus P2 + Eco-Safe 2.0		
<i>Erstprüfung</i>	TT 2.1.80	modifizierte Anfangs- und Endkonstruktion	
	TT 4.2.80		
	TT 5.1.80		
<i>Begutachtung / Übertragung</i>	V4 - 344 - 20 (F6488002)		
<i>Hersteller</i>	Saferoad RRS GmbH		
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung</i>	Eco-Safe 2.0, N2 (B-Profil)		
<i>Charakteristisches Material der AEK</i>	S235JR, S355JR (C-Pfosten)		
<i>Max. Breite der AEK [m]</i>	0,82 (Konstruktionsbreite ohne Verschwenkung)		
<i>Höhe der AEK ab Fahrbahnoberkante [m]</i>	0,65 – 0,75		
<i>Länge der AEK [m]</i>	8,22		
<i>Geprüfte Systemgründung / -aufstellung</i>	gerammt		
<i>Bemerkungen</i>	Die angeschlossene Schutzeinrichtung ist ausschließlich im B-Profil auszuführen. Weitere Bemerkungen siehe 1. Revision des Übertragungsschreibens der BASt V4-344-20 (F6488002) vom 08.04.2021.		

<b>Leistungsklasse</b>	<b>Klasse der dauerhaften seitlichen Auslenkung</b>	<b>Klasse des Abprallbereiches</b>	<b>Anprallheftigkeitsstufe</b>
<b>P2A</b>	<b>x1 / y2</b>	<b>Z2</b>	<b>A</b>





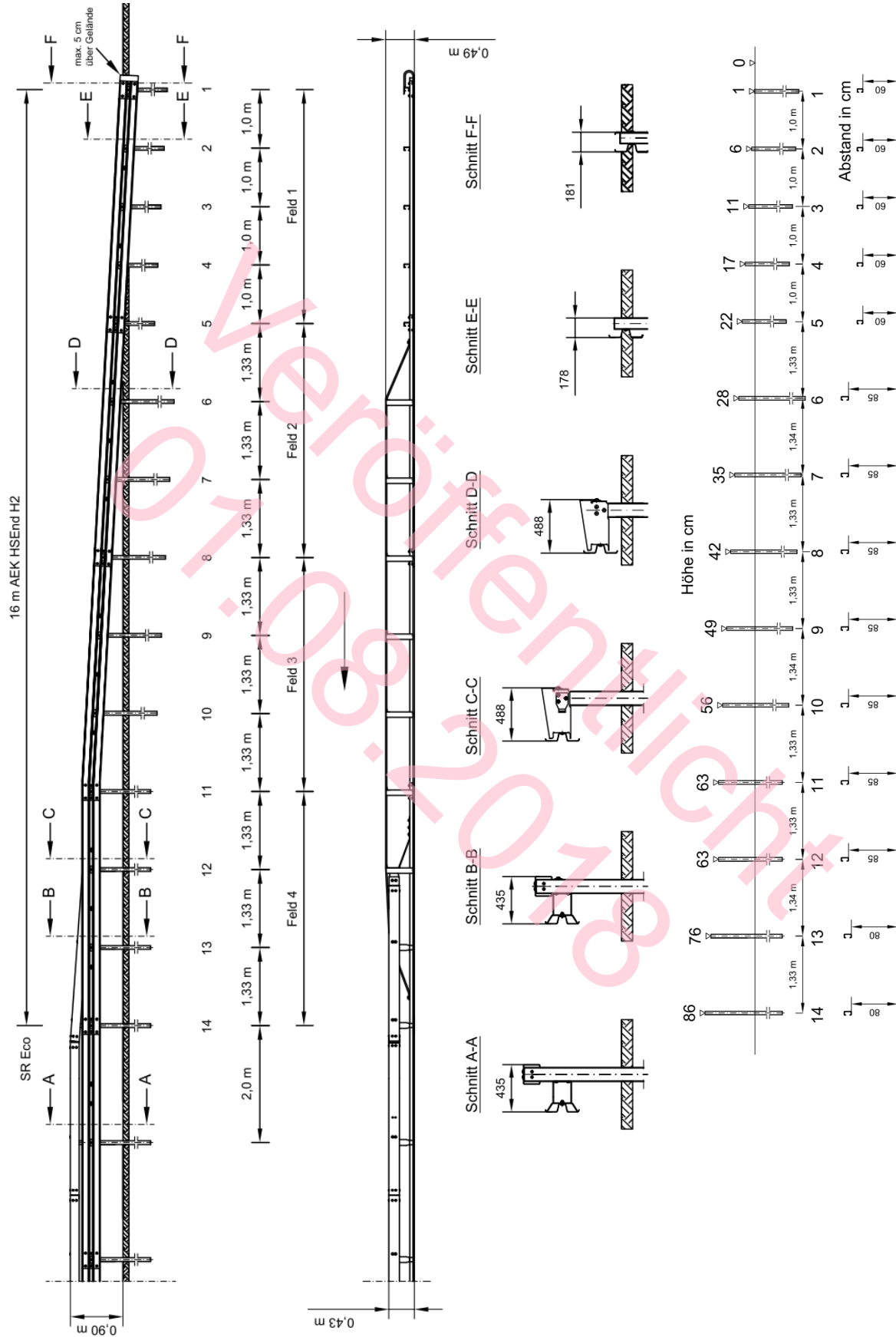




Die 16 m lange, einseitige gerammte Anfangs- und Endkonstruktion (AEK) HSEnd H2 16 m besteht aus korrosionsgeschützten Bauteilen. Die Länge der Holme, Pfosten und Abspanngurte sowie die Abmessungen der Abstandhalter und des Kopfstückes bestimmen die Form der Absenkung. Die angeschlossene Schutzeinrichtung Super-Rail Eco hat einen Pfostenabstand von 2,00 m. Die AEK besteht aus 4 Feldern á 4 m. Von der angeschlossenen Schutzeinrichtung Super-Rail Eco kommend wird zunächst das Kastenprofil im Feld 4 abgesenkt und an einem am Pfosten 12 angeschraubten Abstandhalter befestigt. In den weiteren 3 Feldern wird der Schutzplankenholm nach unten in den Boden geführt. Der Holm wird zum Teil über Abstandhalter am Pfosten befestigt, im letzten Feld wird der Holm direkt mit den Pfosten verbunden. Den Abschluss bildet ein Kopfstück. Abspanngurt und Schutzplankenholme werden in Fahrtrichtung überlappt. Die Kastenprofile sind mit Stoßverbindern verbunden. In Feld 1 werden die Pfosten mit einem Abstand von 1,00 m gerammt. In allen übrigen Feldern beträgt der Pfostenabstand 1,33 m. Die Pfosten 1-5 (C100/60-Pfosten) werden direkt mit dem Schutzplankenholm verbunden. An die Pfosten 6-12 (C125-Pfosten) werden Abstandhalter angeschraubt. Die Pfosten 12-15 sind mit dem Kastenprofil verbunden und werden mit Deformationsbügeln versehen.

<i>Bezeichnung der Anfangs- und Endkonstruktion</i>	HSEnd H2 16 m	
<i>Erstprüfung</i>	TT 2.1.80	CTS 11050-2992/18818-3
	TT 4.2.80	CTS 11050-2992/18819-3
	TT 5.1.80	CTS 11050-2992/18820-3
<i>Begutachtung</i>	2017 7T 62	
<i>Hersteller</i>	H+S Verkehrstechnik GmbH	
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung</i>	Super-Rail Eco	
<i>Charakteristisches Material der AEK</i>	Stahl S235JR und S355JR	
<i>Max. Breite der AEK [m]</i>	0,49	
<i>Höhe der AEK ab Fahrbahnoberkante [m]</i>	0 – 0,9	
<i>Länge der Anfangs- und Endkonstruktion [m]</i>	16	
<i>Geprüfte Systemgründung / -aufstellung</i>	gerammt	
<i>Bemerkungen</i>	Die Holme mit A- und B-Profil können gleichwertig verwendet werden. siehe Begutachtungsschreiben V4a - 844-17 (F6488002) der BAST vom 04.07.2018	

<b>Leistungsklasse</b>	<b>Klasse der dauerhaften seitlichen Auslenkung</b>	<b>Klasse des Abprallbereiches</b>	<b>Anprallheftigkeitsstufe</b>
<b>P2A</b>	<b>x1 / y1</b>	<b>Z1</b>	<b>A</b>



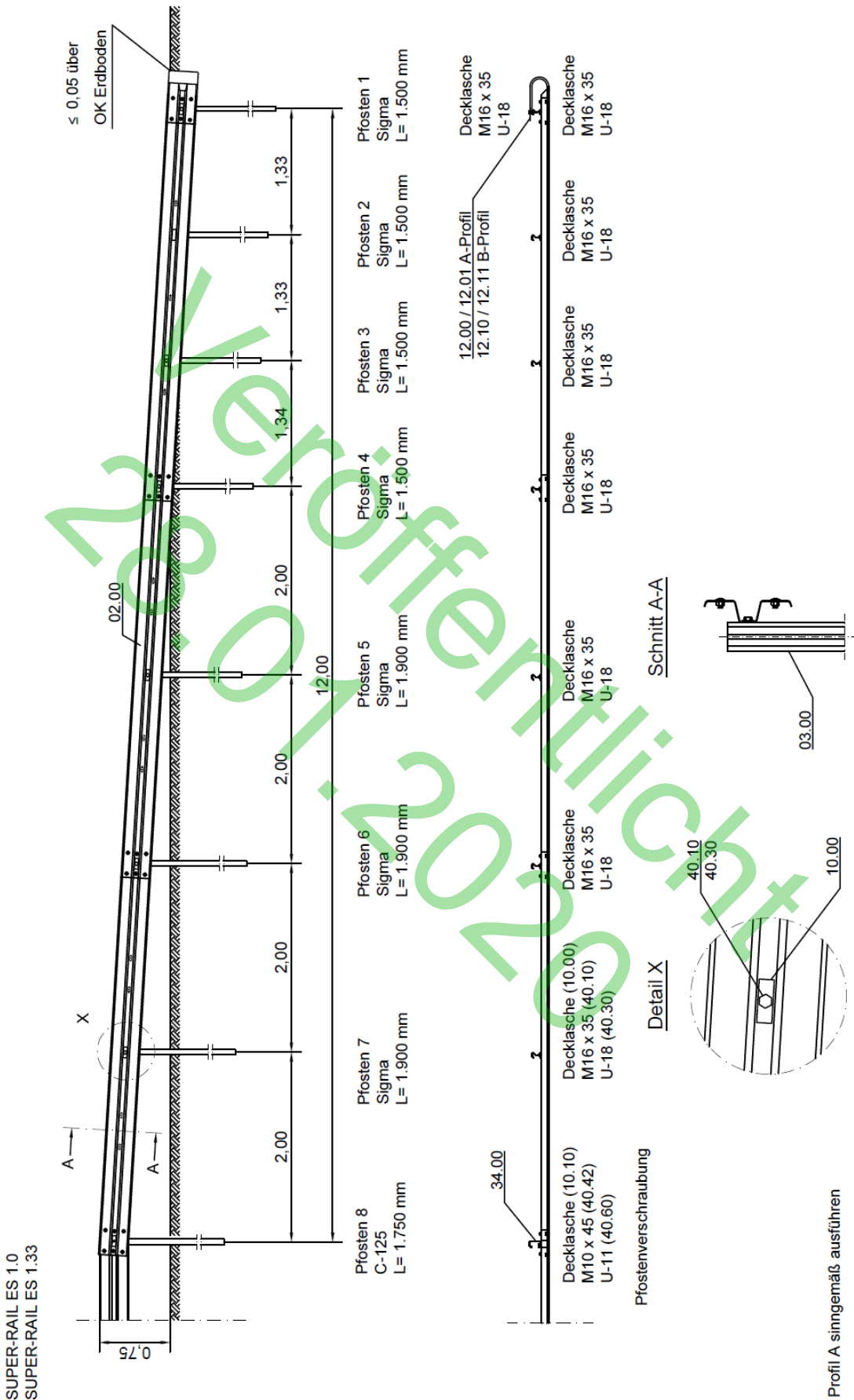


Die einseitige, gerammte Anfangs- und Endkonstruktion (AEK) besteht aus korrosionsgeschützt ausgeführten Stahlbauteilen. Die Länge der Holme und Pfosten sowie die Abmessung des Kopfstückes bestimmen die Form der Absenkung.

Die Länge der AEK beträgt 12 m. Das System besteht aus 3 Schutzplankenholmen, einem Kopfstück, 4 Pfosten Sigma 100 Länge 1,5 m und 3 Pfosten Sigma 100 Länge 1,90 m sowie einem C 125-Pfosten Länge 1,75 m. Zwischen den ersten 4 Pfosten beträgt der Pfostenabstand 1,33 m, zwischen den Pfosten 4 bis 8 2,0 m. Die Pfosten werden stetig tiefer in den Boden gerammt. Die Schutzplankenholme überlappen in Fahrtrichtung und sind mit mehrfachen Schraubverbindungen fixiert.

<i>Bezeichnung der Anfangs- und Endkonstruktion</i>	SR ES 1.0/1.33 Absenkung 12 m	
<i>Erstprüfung</i>	TT 2.1.80	modifizierte Anfangs- und Endkonstruktion
	TT 4.2.80	
	TT 5.1.80	
<i>Begutachtung</i>	Modifikation (APVÜB) 281/16	
<i>Hersteller</i>	Studiengesellschaft für Stahlschutzplanken e.V.	
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung</i>	SR ES 1.0/1.33, N2/H1	
<i>Charakteristisches Material der AEK</i>	Stahl S235JR, Pfosten 8: Stahl S355JR	
<i>Max. Breite der AEK [m]</i>	0,21	
<i>Höhe der AEK ab Fahrbahnoberkante [m]</i>	0 – 0,75	
<i>Länge der AEK [m]</i>	12,0	
<i>Geprüfte Systemgründung / -aufstellung</i>	gerammt	
<i>Bemerkungen</i>	Die Holme mit A- und B-Profil können gleichwertig verwendet werden. (siehe Schreiben V4o - (APVÜB) 281/16 der BAST vom 05.12.2019)	

<b>Leistungsklasse</b>	<b>Klasse der dauerhaften seitlichen Auslenkung</b>	<b>Klasse des Abprallbereiches</b>	<b>Anprallheftigkeitsstufe</b>
<b>P2A</b>	<b>x1 / y1</b>	<b>Z 1</b>	<b>A</b>







Die Anfangs- Endkonstruktion besteht aus durch Feuerverzinkung korrosionsgeschützt ausgeführten Bauteilen aus S235JR und S355 JR (Pfosten). Die 7,95 m lange Konstruktion besteht aus einem Wabenkorb mit integriertem, frei aufstehendem Pfosten C 100/60/3 mit Fuß, 600 mm lang, 6 weiteren geramten Pfosten C 100/60/5 mit 1.700 mm Länge, Deformations-Elementen Ø 273 mm, Schutzplankenholmen im Profil B und Stützbügeln. Das System wird in zwei Baugruppen, der vorderen Baugruppe mit dem Wabenkorb und der Anschlussbaugruppe, vormontiert. Die Systemhöhe beträgt ab Fahrbahnoberkante zwischen 0,65 m (Wabenkorb) und 0,75 m (Anschluss Eco-Safe 2.0).

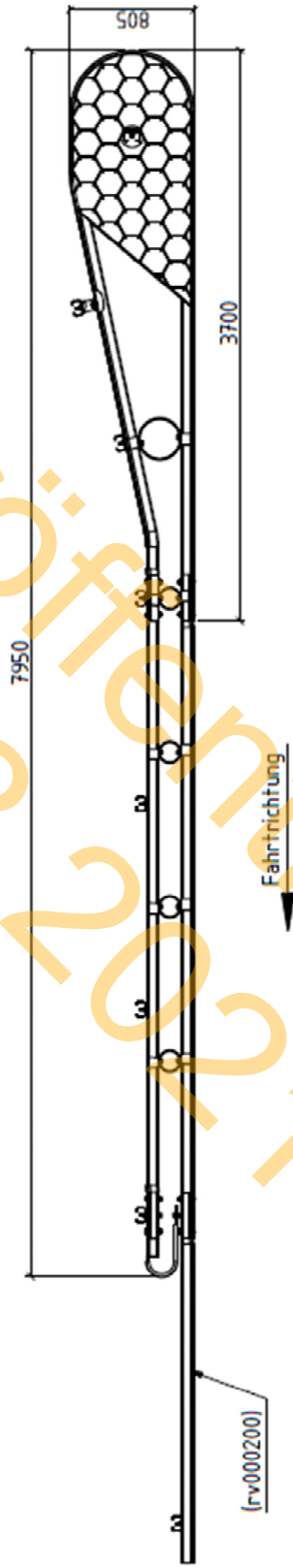
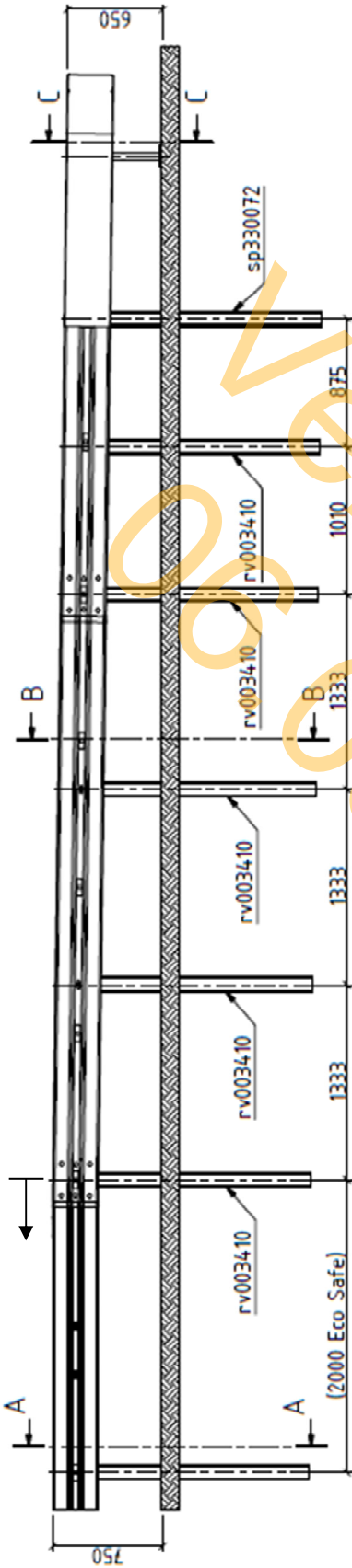
<i>Bezeichnung der Anfangs- und Endkonstruktion</i>	Protector M*	
<i>Erstprüfung</i>	TT 2.1.80	CTS 12599_3407/19179-2
	TT 4.2.80	CTS 12599_3407-19228-2
	TT 5.1.80	CTS 12599_3407-19229-2
<i>Begutachtung</i>	2019 7T 68	
<i>Hersteller</i>	MEISER Straßenausstattung GmbH*	
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung</i>	Eco-Safe 2.0 (B-Profil), N2/H1	
<i>Charakteristisches Material der AEK</i>	S235JR / S355JR (Pfosten)	
<i>Max. Breite der AEK [m]</i>	0,805	
<i>Höhe der AEK ab Fahrbahnoberkante [m]</i>	0,65 – 0,75	
<i>Länge der Anfangs- und Endkonstruktion [m]</i>	7,95	
<i>Geprüfte Systemgründung / -aufstellung</i>	gerammt	

<i>Bemerkungen</i>	<p>Die angeschlossene Schutzeinrichtung ist ausschließlich im B-Profil auszuführen.</p> <p>Weitere Bemerkungen siehe Schreiben 711-19 (F6488002) zur Begutachtung BASt 2019 7T 68 vom 07.02.2020.</p> <p>* Die Rechte an der Konstruktion wurden von Meiser an die Studiengesellschaft für Stahlschutzplanken übertragen. Der neue Name lautet "Protector".</p>
--------------------	---

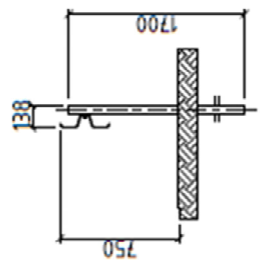
<i>Leistungsklasse</i>	<i>Klasse der dauerhaften seitlichen Auslenkung</i>	<i>Klasse des Abprallbereiches</i>	<i>Anprallheftigkeitsstufe</i>
<b>P2A</b>	<b>x1 / y2</b>	<b>Z<sub>2</sub></b>	<b>A</b>



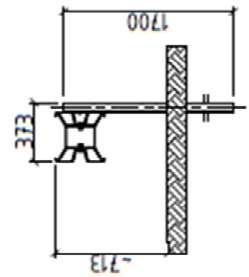
angeschlossene SE: Eco-Safe 2.0 N2,H1



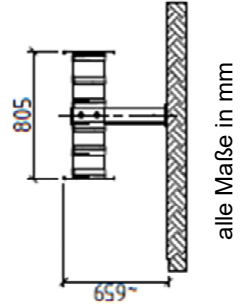
Schnitt A-A ( 1 : 30 )



Schnitt B-B ( 1 : 30 )

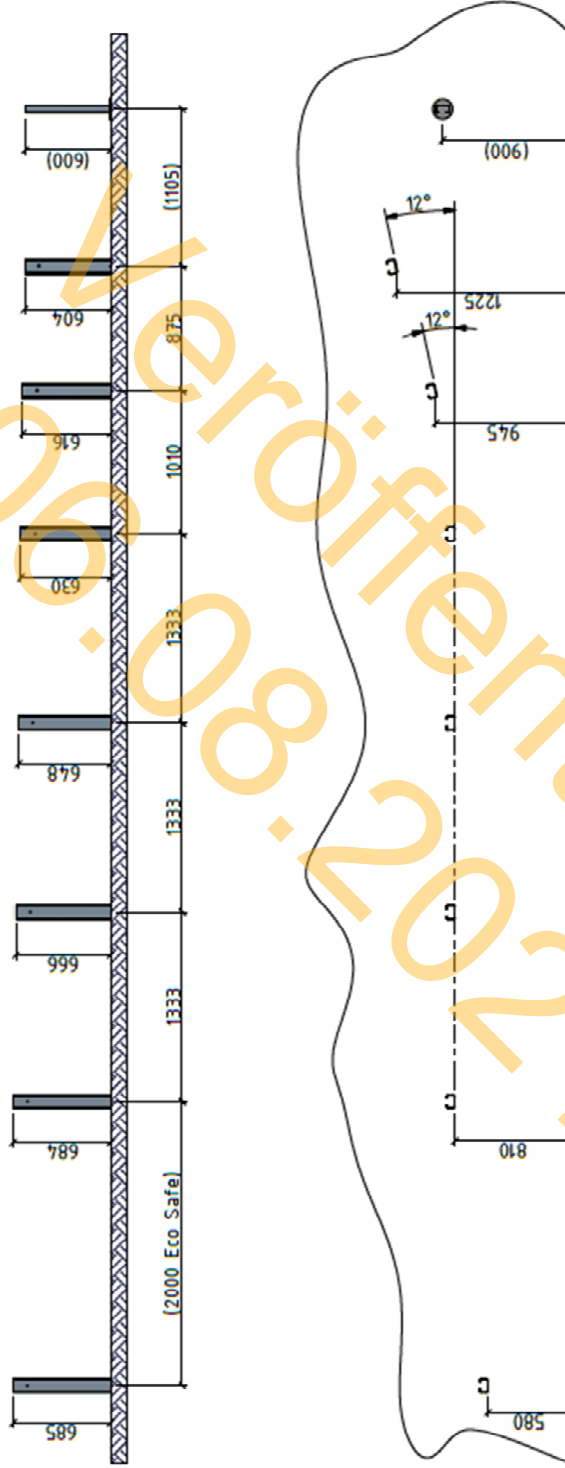


Schnitt C-C ( 1 : 30 )



alle Maße in mm

Ramplan  
zur Zeichnung 331025 zu Seite 2



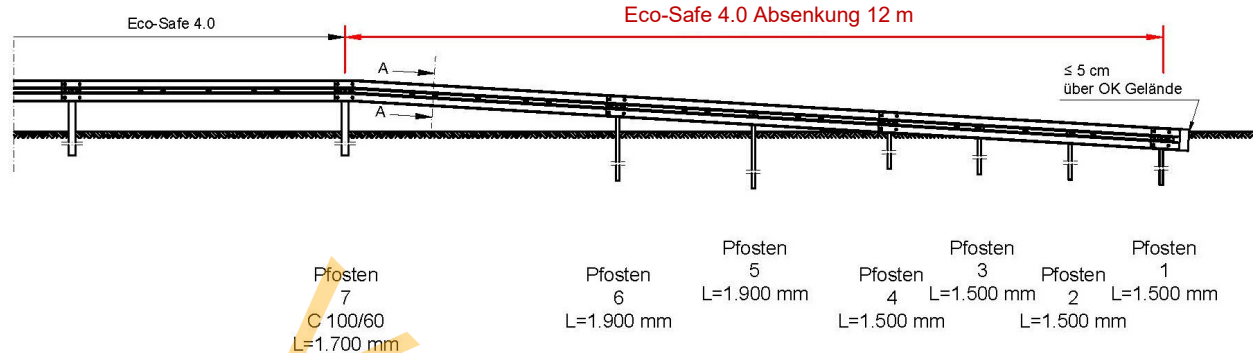
Einzelteilname: (009)  
Einzelteilmenge: 1  
Einzelteilzeichnung: (009)

MEISER  
Straßenausstattung

Datum	Name	Zeichnung Nr.
20.05.2019	Lukas Altmayer	331025
Gezeichnet	Gezeichnet	Revidiert
Geprüft	Geprüft	Revidiert
Maßstab:	Bezeichnung:	Blatt:
1:30	Protector M	1 / 1
Format: A3	Ramplan	

WESER Straßenausstattung GmbH  
Eduard-Meyer-Str. 3  
42699 Solingen  
Tel: +49 (0) 212 6507260-100  
Fax: +49 (0) 212 6507260-108  
E-Mail: info@wesser-strassen.com  
Internet: www.wesser-strassen.com

Alle Maße in mm

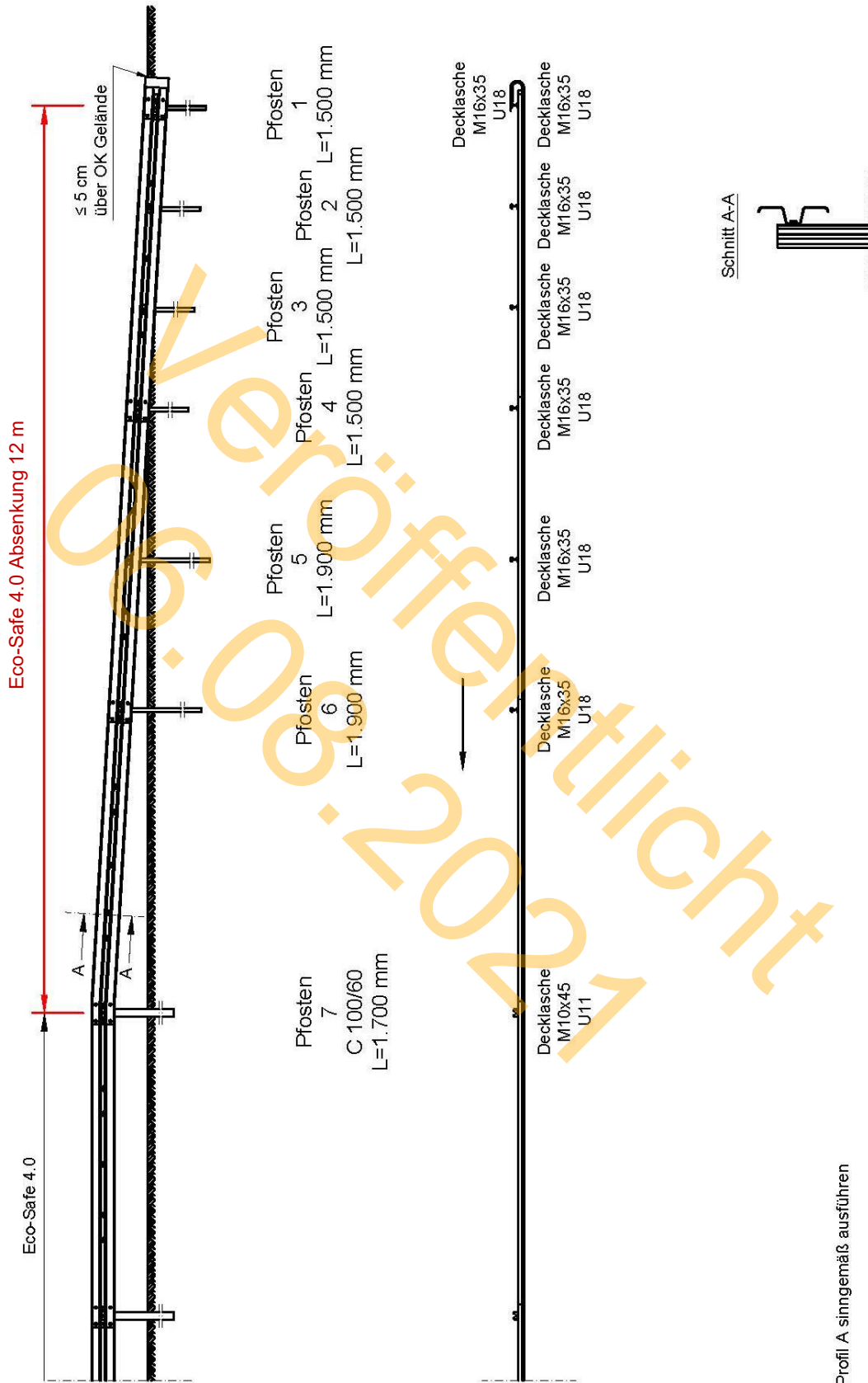


Die einseitige, gerammte Anfangs- und Endkonstruktion (AEK) besteht aus korrosionsgeschützt ausgeführten Stahlbauteilen. Die Länge der Holme und Pfosten sowie die Abmessung des Kopfstückes bestimmen die Form der Absenkung.

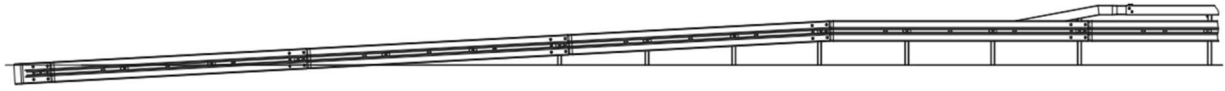
Die Länge der AEK beträgt 12 m. Das System besteht aus 3 Schutzplankenholmen, einem Kopfstück, 4 Pfosten Sigma 100 Länge 1,5 m und 2 Pfosten Sigma 100 Länge 1,90 m sowie einem C 125-Pfosten Länge 1,70 m. Der Pfostenabstand zwischen Pfosten 1 bis 4 beträgt 1,33 m, zwischen Pfosten 4 bis 6 2,0 m und zwischen Pfosten 6 und 7 vergrößert er sich auf 4,0 m. Die Pfosten werden stetig tiefer in den Boden gerammt. Die Schutzplankenholme überlappen in Fahrtrichtung und sind mit mehrfachen Schraubverbindungen fixiert.

<i>Bezeichnung der Anfangs- und Endkonstruktion</i>	Eco-Safe 4.0 Absenkung 12 m	
<i>Erstprüfung</i>	TT 2.1.80	modifizierte Anfangs- und Endkonstruktion
	TT 4.2.80	
	TT 5.1.80	
<i>Begutachtung</i>	Modifikation V4 - 333 – 18 (F6488002)	
<i>Hersteller</i>	Studiengesellschaft für Stahlschutzplanken e.V.	
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung</i>	Eco-Safe 4.0, N2	
<i>Charakteristisches Material der AEK</i>	Stahl S235JR, Pfosten 7: Stahl S355JR	
<i>Max. Breite der AEK [m]</i>	0,18	
<i>Höhe der AEK ab Fahrbahnoberkante [m]</i>	0 - 0,75	
<i>Länge der AEK [m]</i>	12,0	
<i>Geprüfte Systemgründung / -aufstellung</i>	gerammt	
<i>Bemerkungen</i>	Die Holme mit A- und B-Profil können gleichwertig verwendet werden. (siehe Schreiben V4 - 333 – 18 (F6488002) der BAST vom 06.08.2020)	

<b>Leistungsklasse</b>	<b>Klasse der dauerhaften seitlichen Auslenkung</b>	<b>Klasse des Abprallbereiches</b>	<b>Anprallheftigkeitsstufe</b>
<b>P2A</b>	<b>x1 / y1</b>	<b>Z 1</b>	<b>A</b>



Profil A sinngemäß ausführen



Die einseitig, gerammte Anfangs- und Endkonstruktion Terminal MR s besteht aus korrosionsgeschützt ausgeführten Stahlbauteilen. Die Länge der SP-Holme, Abspanngurte und Pfosten sowie die Abmessungen der Abstandhalter bestimmen die Form der Anfangs- und Endkonstruktion (AEK).

Die Länge der AEK beträgt 16 m. Von der angeschlossenen Schutzeinrichtung MegaRail s kommend wird zunächst das Kastenprofil abgesenkt und an einem am Pfosten angeschraubten Abstandhalter befestigt. In den weiteren 3 Baugruppen wird der Schutzplankenholm nach unten in den Boden geführt. Die am Pfosten befestigten Abstandhalter bzw. Deformationselemente halten die Schutzplankenholme und Abspanngurte auf Distanz. Im letzten Feld wird der Holm direkt mit den Pfosten verschraubt. Den Abschluss bildet ein Kopfstück. Der Pfostenabstand beträgt 1.33 m. Die Holme und Abspanngurte sind überlappend angeordnet und mit Schrauben verbunden.

<i>Bezeichnung der Anfangs- und Endkonstruktion</i>	Terminal MR s	
<i>Erstprüfung</i>	TT 2.1.80	TO-2/KB/01/20_rev.2
	TT 4.2.80	TO-2/KB/03/20_rev.2
	TT 5.1.80	TO-2/KB/02/20_rev.2
<i>Begutachtung</i>	2021 7T 52	
<i>Hersteller</i>	Saferoad RRS GmbH	
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung</i>	MegaRail s	
<i>Charakteristisches Material der AEK</i>	S235JR	
<i>Max. Breite der AEK [m]</i>	0.49	
<i>Höhe der AEK ab Fahrbahnoberkante [m]</i>	0 - 0.90	
<i>Länge der Anfangs- und Endkonstruktion [m]</i>	16.00	
<i>Geprüfte Systemgründung / -aufstellung</i>	gerammt	
<i>Bemerkungen</i>	siehe Schreiben 089 - 21 (F6488002) zur Begutachtung BAST 2021 7T 52 vom 07.01.2022.	

<b>Leistungsklasse</b>	<b>Klasse der dauerhaften seitlichen Auslenkung</b>	<b>Klasse des Abprallbereiches</b>	<b>Anprallheftigkeitsstufe</b>
<b>P2A</b>	<b>x1 / y1</b>	<b>Z1</b>	<b>A</b>



